

Großspuriges/Schmalspuriges

H0m-Kleinstanlage

[Großspuriges/Schmalspuriges](#) -> [H0m-Kleinstanlage](#)

kute

#1/41 Verfasst am: 26 Jun 2012 20:28 Titel: H0m-Kleinstanlage

Hallo,

Was ich schon immer mal machen wollte!

Ich habe meine ganzen alten 12mm-Gleisreste zusammengesucht, ein Stück Platte mir zusammengezimmert und nun schauen wir mal was daraus wird.

Ich möchte mir ein kleines betriebsfähiges "Anlägchen" für meine H0m-Fahrzeuge schaffen.

Ein kleines Oval mit einer kleinen Station und das alles mit etwas kleinstädtischen Flair versehen (Gebäude sind noch genug vorhanden).

Der Anfang:

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

kute

#2/41 Verfasst am: 28 Jun 2012 17:12 Titel:

Hallo,

ich habe dann mal etwas weiter an der Anlage gearbeitet.

Als erstes wurde die Kiesbettung im Bahnhof nach der altbewährten Methode eingebracht. Um die Weichen gängig zu halten werden die Zungengelenke, Zungengleitstühle und der gesamte Stellschienenbereich von mir immer mit ordentlich Vaseline eingepinselt, dort macht das Wasser-Weißleim-Gemisch immer dann einen großen Bogen drum. Da es wie bei der alten Schmalspurbahn üblich keine Bahnsteigkanten gab, wird bis zum Schienenkopf der Kies geschüttet.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Durch die Kiesbettung sieht der unterschiedliche Schwellenabstand zwischen Weichen und Gleis gar nicht mehr so schlimm aus, hier mal eine Gesamtansicht



Ich hatte schon einige Zeit ein Projekt für einen Elektrostaten liegen (Schaltung mit doppelter Kaskade nach <http://atw.huebsch.at/Elektronik/Elektronik.htm>) den habe ich jetzt fertig gebaut:



Mit seinen etwa 15kV ist das schon was ganz anderes als bisher die Fliegenklatsche, es knistert und knastert ich fühle mich wie im Beruf zu Hause (oder wie im Prüffeld). Wenn ich in der fertigen Anlage damit arbeiten sollte, hätte ich ernste Bedenken für die Elektronik.

Wie haltet ihr das eigentlich ?

Hier übrigens das Gras mal auf die Schnelle angelegt (Zwei Durchgänge, 3 Sorten Fasern 2 und 5 mm, ohne Staubsauger) ich bin ganz zufrieden mit dem Ergebnis.



Das soll es erst einmal gewesen sein.

AndreasB

#3/41 Verfasst am: 30 Jun 2012 19:45 Titel:

Hallo Klaus,

Dein Ergebnis sieht doch schon recht gut aus, wenn man bedenkt, daß Du das nicht gebundene Gras noch nicht abgesaugt hast.

Wenn Du die Elektronik sorgfältig aufgebaut hast, sollte es nicht kritisch werden, solange Du keine Spannungsüberschläge beim Begrasen verursachst.

python

#4/41 Verfasst am: 01 Jul 2012 5:55 Titel:

Hallo Klaus,

was Du da gebaut hast, gefällt mir bis jetzt recht gut. Mehr kann ich dazu erstmal nichts sagen, da ich mich mit Schmalspurbahnen bis jetzt überhaupt nicht befasst habe.

Der Link für das Begrasungsgerät funktioniert bei mir nicht.

"404 - File or directory not found.

The resource you are looking for might have been removed, had its name changed, or is temporarily unavailable."

Karsten

#5/41 Verfasst am: 01 Jul 2012 8:52 Titel:

Moin Klaus,

sehr schöne Arbeit... freue mich schon weitere Bilder

Joachim K.

#6/41 Verfasst am: 01 Jul 2012 10:32 Titel:

Hallo Klaus

Das sieht doch schon klasse aus.

pepe1964

#7/41 Verfasst am: 02 Jul 2012 11:56 Titel:

Hi Klaus so wie du habe ich das auch mal aufgebaut. War mir aber dann irgendwann doch ein bisschen heikel. Danach habe ich es mit einem Trafo einer Hochspannungsabsaugung gebaut lief ganz gut außer das ich jedesmal einen gewackelt bekommen habe wenn ich dem Teesieb zu nahe gekommen bin. Und bei beiden Versionen habe ich festgestellt das das Gras auch immer merkwürdiger Weise eine Anziehung zu denn Schienen hatte. Deswegen bin ich dann auf dem Grasmaster von Noch ausgewichen.

Aber das Ergebnis läßt sich sehen.

kute

#8/41 Verfasst am: 11 Jul 2012 20:39 Titel:

Hallo,

ein paar Sachen sind nun wieder passiert, das erste Gebäude (Bahndienstgebäude) und ein Schmalspurprellbock (der gerade anderweitig benutzt wird) sind hinzugekommen



Und die ersten Fahrgäste warten schon auf den Zug



Hallo,

dank dem Regen (herrliches Sommerwetter) bin ich wieder etwas zum Weiterbasteln gekommen. Als erstes wurde die Gleisanlage vervollständigt, hier zu sehen, es ist gleichzeitig der Gleisplan

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Die unteren drei Weichen bekamen gleich noch unterflur ihre Conrads verpasst, die obere kommt wie bei mir sonst oft üblich wieder in ein Gebäude versteckt. Nach dem ersten Zug

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

wurden mit dem doch übersichtlichen Fahrzeugpark ausgiebig die Fahrwege getestet.
Aus meinem Gebäudefundus habe ich etwas Kleinstädtisches herausgesucht und bin gerade dabei die Bauten farblich zu überarbeiten (noch nicht fertig)

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Links neben dem Empfangsgebäude werde ich dann noch eventuell die Auhagen Dorfkirche platzieren, hier ein älteres Foto:

KEIN

Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

kute

#10/41 Verfasst am: 28 Jul 2012 18:45 Titel:

Hallo,

da der Sommer erst mal wieder Tschüß gesagt hat, habe ich an dieser Baustelle heute mal wieder etwas weiter gemacht.

Es wurde geschottert oder gekiest oder wie sagt man? 😊 Jedenfalls hat das Gleis seine Bettung bekommen:



und etwas Grün rundherum wurde auch gleich gepflanzt (Büsche und Bäume fehlen natürlich noch):



Wenn man mal in den vorigen Beitrag sieht, dass sich auch teilweise die Gebäude schon etwas verändert haben: (Der Kerl da am Prellbock ist immer noch nicht fertig)



Karsten

#11/41 Verfasst am: 29 Jul 2012 11:31 Titel:

Hallo Klaus,

ich möchte dich erst mal beglückwünschen gefällt mir 😊 ... nun tendiere ich auch zu so etwas H0e oder H0m genaueres entscheidet sich erst.

Als Platz steht mir eine Grundfläche von 120cm x 60cm zur Verfügung mal schauen Zechengelände oder so 😊

pepe1964

#12/41 Verfasst am: 30 Jul 2012 22:49 Titel:

Hi Karsten ich würde Hoe vorziehen.

Ist ja nicht teuer und dann ein Fabrikgelände damit bauen.

kute

#13/41 Verfasst am: 15 Sep 2012 11:46 Titel:

Hallo,

auf diesem eines meiner Projekte ist es nun doch recht still geworden, aber das wird sich mit dem Beginn der eigentlichen Moba-Saison doch wieder ändern. Heute waren erst einmal Grundlagen angesagt:
Die Unterbringung ist also



als gelöst zu betrachten 😊 .
Sozusagen, die Kleine unter den Fittichen der Großen 😊 .

Gerhard1950

#14/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 10:27 Titel:

gute idee, klaus.

so könnte ich auch meine geplante 4. baustelle unterbringen.

kute

#15/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 17:38 Titel:

Hallo,

Geri, denke dran, diese Kleinstanlage ist nur 1,0 x 0,6 m aber deine 4. Baustelle war ja ein kleines Ami-Diorama?

Dank dem beginnenden Herbstwetter habe ich an meiner kleinen Schmalspuranlage etwas weiter gewerkelt.
Es soll eine Kleinstadt in Ansätzen nachgebildet werden, aus meinem Fundus habe ich einige Gebäude herausgesucht und sie etwas zurechtgemacht und plaziert.



Da die Szene um 1990 also Wendezeit im "Beitrittsgebiet" spielen soll, sind die Strassen natürlich nicht im besten Zustand, ich habe mich für eine in die Jahre gekommenen Betonstrasse entschieden.



Damals gab es neben der Bahn auch noch einen ausgeprägten Linienbusverkehr, also gehört in die Bahnhofstr. auch eine Bushaltestelle mit Fahrscheinverkauf.



Soweit für heute! Was mir immer noch fehlt, ist ein Name für die Stadt/Bahnhof/Anlage.

Gerhard1950

#16/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 17:50 Titel:

Anlage Klausheim ?

pepe1964

#17/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 17:55 Titel:

Schön gemacht Klaus sieht genauso aus wie in unserer Nachbarschaft nach der Wende nur die Strassen waren dort gepflastert. Und die Häuser etwas grauer. Aber das an das ich mich dort noch am meisten erinnere war ein Haus aus zig verschiedenen Steinen gemauert. Stückchen mit Backsteinen, Hohlblocksteinen, diese komischen grauen Hohlblocksteine, die weissen glaube aus Gips sind die sah zum schreien aus warscheinlich war der Hausbesitzer ein Jäger und Sammler.

python

#18/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 18:45 Titel:

Hallo Klaus,

toll gemacht, nur mit der Straße komme ich nicht klar. Gab es die wirklich in der Form wie Du sie gebaut hast?
So etwas marodes an Straße habe ich noch nie gesehen.

AndreasB

#19/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 18:49 Titel:

Hallo Charly,

python hat folgendes geschrieben:

So etwas marodes an Straße habe ich noch nie gesehen.

so marode Straßen gab es nach den letzten beiden Wintern sogar in vielen westdeutschen Großstädten.
Laß' mal. Noch ein paar Jahre, und dann kann die Gemeinde endlich beim Bund um genügend Geld betteln, um diese Straße zu sanieren. 😊

Gerhard1950

#20/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 19:29 Titel:

nach der wende gab es an vielen orten ganz schlimme strassen oder besser von löchern durchsetzte verkehrswege. so auch die f170, die von dresden nach prag über zinnwald führt. ich hatte damals einen freund, der in altenberg wohnte.

nach der wende habe ich ihn besucht. mit der bahn nach dresden, schon ein halbes abenteuer und dann mit einem tatra-gelenkbus, so einen suche ich noch im modell, in 2 1/2 stunden nach altenberg.

kute

#21/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 19:46 Titel:

Hallo,

gerade die Betonstrassen, die in der ex DDR gebaut wurden litten häufig sehr stark unter der vom Winterdienst versprühten Lauge. In den Neubausiedlungen verbaute Strassen hatten oft nicht den richtigen Untergrund bekommen, so daß Risse an der Tagesordnung waren. Es gab sie also wirklich diese maroden Betonstrassen. Auch die alten Reichsautobahnen (A9, A11, A15 u.a.) auf dem Gebiet der DDR ließen die PKW von Platte zu Platte hüpfen 😊 .

gaulois

#22/41 Verfasst am: 16 Sep 2012 20:04 Titel:

um das zu bestätigen: Es gibt sie auch heute noch, wenn man sich weit genug ins ländliche zurückzieht, wo für die Sanierung nicht genug Geld da ist und auch wohl, weil es sich für die Handvoll Anwohner nicht lohnt.

AndreasB

#23/41 Verfasst am: 17 Sep 2012 9:42 Titel:

Hallo Gerd,

gaulois hat folgendes geschrieben:

Es gibt sie auch heute noch, wenn man sich weit genug ins ländliche zurückzieht, wo für die Sanierung nicht genug Geld da ist und auch wohl, weil es sich für die Handvoll Anwohner nicht lohnt.

Du meinst doch nicht etwa so einige Hauptstraßen in Frankfurt / M. nach dem vorletzten Winter. 😊

Dampflokfreund

#24/41 Verfasst am: 17 Sep 2012 10:39 Titel:

so sah die A 4 1990 noch aus:
http://www.autobahn-online.de/images/1990_02.jpg
http://www.autobahn-online.de/images/a4_3.jpg

python

#25/41 Verfasst am: 17 Sep 2012 12:31 Titel:

Tach auch,

@Jörg - das hätte ich nicht für möglich gehalten. Da war das Moped oder Motorradfahren der reinste Selbstmord.

kute

#26/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 11:52 Titel: Klaus der Grasmaster

Hallo,

draussen hört das mit der Vegetation so langsam auf, hier auf meiner immer noch namenlosen Anlage geht das erst so richtig los.

Ich habe die Fasern mal wieder so richtig tanzen lassen, hier die Ergebnisse:



KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Und zum Abschluss noch mal einen Blick in die Bahnhofsstrasse:

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Das solls dann auch auf die Schnelle gewesen sein.

Gerhard1950

#27/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 15:29 Titel:

klaus, wie wäre es denn mit "MKB" für deine anlage ?

soll heissen Meine KreisBahn.

kute

#28/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 16:32 Titel:

Hallo Geri, dann wäre die Bahngesellschaft benannt, aber nicht der Bahnhof .

Gerhard1950

#29/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 16:45 Titel:

wie heisst deine regierung mit vornamen ?

kute

#30/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 17:06 Titel:

Hallo Geri,

auch auf Mary geht nicht so richtig was , aber mir ist soeben der DEV eingefallen, zwei Fahrzeuge davon habe ich und der Hauptsitz ist in Bruchhausen-Vilsen. Letzteres lasse ich weg und wir sind bei Bruchhausen, Meterspur ist es

übrigens auch. Passt.

Wie ich von meiner Regierung auf Bruchhausen komme ? Ein Schelm, wer Arges dabei denkt!

Gerhard1950

#31/41 Verfasst am: 30 Sep 2012 18:14 Titel:

dann habe ich den namen für deine bahn, BKB.

Bruchhausener KreisBahn, wie siehts damit aus ?

kute

#32/41 Verfasst am: 05 Okt 2012 17:31 Titel:

Hallo,

ich habe mich mal wieder am Baumbau versucht für meine kleine Anlage, diesmal habe ich die Rohlinge von [Austromodell](#) genommen. Für den Preis verdrille ich nicht mehr selbst die Drahtenden. Natürlich werden die Drahtrohlinge noch etwas bearbeitet:



Mit der altbekannten Filterwatte und einer flinken Flasche (klebrige Finger sind das andere Ergebnis) nimmt der Baum dann seine Form an, der Rest wird dann in der Werkstatt gespritzt, belaubt und fixiert:



Zum Schluß werden die Bäume an die entsprechenden Stellen gepflanzt:



Achso, ordentlich Angießen nicht vergessen, ganz wichtig.

@Geri

bei der Bahngesellschaft werde ich den Namen nicht verändern, da werden DR friedlich und einträchtig neben DEV (Bruchhausen-Vilsen) , HSB und DB betrieben.

josef

#33/41 Verfasst am: 05 Okt 2012 21:37 Titel:

Hallo Klaus

sehr schön der Baum , du hast recht bei den Preis kann ich mehr zeit in die gestaltung des Baumrohlings 😊 oder fahren der Züge investieren 🚂

Gerhard1950

#34/41 Verfasst am: 05 Okt 2012 22:15 Titel:

Klaus, wo ist Bruchhausen ? Da muß ich unbedingt mal hin um mich unter den Baum zu setzen und die Schmalspurzüge zu beobachten.

Eine sehr schöne Szene mit dem Baum. Unter den Baum muß aber noch eine Bank.

kute

#35/41 Verfasst am: 06 Okt 2012 7:46 Titel:

Hallo Geri,

Bruchhausen ist nicht weit von dir entfernt, oft wenn wir in Niedersachsen gemacht haben, war ein Abstecher Pflicht. Hier die Links:

<http://www.bruchhausen-vilsen.de/tourismuskultur/museumseisenbahn.html>

<http://www.museumseisenbahn.de/index.php/de/>

Zur Bank muss ja dann auch noch ein Trampelpfad, und .. das werden dann die Feinheiten.

kute

#36/41 Verfasst am: 06 Okt 2012 17:05 Titel:

Heute habe ich gleich an derselben Stelle weitergebaut.

Zuerst wurden dem Autoverkehr ein paar Bandagen angelegt, in Form von Verkehrsschildern, es kann ja nicht jeder machen was er will.



Die Strasse wurde gleich noch etwas bevölkert. Unter dem großen Baum war es mir etwas kahl, Geris Idee wurde flugs umgesetzt.

Und als ich gerade so beim Ablichten war, schaute doch bei diesem doch unerfreulichen Wetter die Sonne mal kurz ins Zimmer,

dabei entstand dieses Foto in Abendstimmung:



Viel Platz habe ich noch zum detaillieren hinter den Häusern

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Was genau ich mir einfallen lasse, weiß bisher nicht einmal ich selbst.

gaulois

#37/41 Verfasst am: 06 Okt 2012 17:38 Titel:

cool! Klaus, das gefällt mir mit der Abendstimmung!

Gerhard1950

#38/41 Verfasst am: 06 Okt 2012 17:40 Titel:

vielleicht wäsche auf der leine, oder eine frau, die einen teppich klopft oder spielende kinder. bei letzterem muß noch ein zaun an der bahntasse sein.

übrigens weiss ich schon wo der dev ist, meine frage bezog sich auf dein bruchhausen, ja eher auf die szenerie in deinem ort, das ich mich dort gerne aufhalten würde. aber dafür müsste ich ein preiserlein sein.

kute

#39/41 Verfasst am: 09 Dez 2012 20:38 Titel: Nun auch digital

Hallo,
Ursprünglich sollte sowohl in Krakow als auch hier auf der Klein(st)anlage ja analog ohne Beleuchtung gefahren und gebaut werden. Ich habe mich jetzt umentschieden. Der erste der daran glauben mußte war mein kleiner Wismarer, der T41 des DEV. Ist gegenüber H0 noch ein bißchen fuzzliger.
Hier jedenfalls das Ergebnis:

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

und

KEIN
Bild

Bild Format wird
nicht unterstützt.
Bild wurde ersetzt.

Hallo,

ich habe hier mal wieder ein paar Fotos von den digitalisierten und beleuchteten Fahrzeugen (sind wieder welche dazugekommen) am Abend.

Einfahrt des lokgeführten Zuges



nachdem er den unbeschränkten BÜ passiert hat



Hochbetrieb im Bahnhof während der Zugkreuzung



und dann geht es weiter in die Nacht



Joachim K.

#41/41 Verfasst am: 22 Dez 2012 19:14 Titel:

Hallo Klaus
einfach g..... 🙌